

Nachhaltigkeit und Erfolgskontrolle im Schutzwald (NaiS)

Weiserflächen-Netz Obwalden

Forstbetrieb: ARGE Sarnen

Weiserfläche: Bächen

Protokoll Zwischenbegehung 07. Juli 2011 (Datum)

Inhaltsverzeichnis

1	Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung	2
2	Vorangehende Begehungen und Dokumentationen	2
3	Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation.....	2
4	Aktueller Zustand und Veränderungen.....	3
5	Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung.....	3
6	Diverses	4
7	Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme	4

Beilagen

- Formular 1 ergänzt
- Fotodokumentation
- Nachkalkulation ausgeführter Holzschlag
-

Checkliste

- Markierungen nachgemalt
- Fotos wiederholt
- Protokoll der Begehung

1 Datum und Beteiligte der Zwischenbegehung

07.07.2011 Gregor Jakober
 Wendelin Kiser
 Roland Christen
 Beat Ettlin

2 Vorangehende Begehungen und Dokumentationen

Einrichtung der Weiserfläche: 08.08.2007 (1997) (Datum)
letzter Kontrollgang: (Datum)
letzte Zwischenbegehung: 08.07.2009 (Datum)
Ausführung letzte Massnahmen: Februar 2003 (Datum)

3 Ereignisse und ausgeführte Massnahmen seit der letzten Zwischenbegehung bzw. Dokumentation

(Beschreibung und Datum der Massnahmen / Ereignisse,
Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1)

Ereignisse: Ein Hänger mehr sowie im Graben ca. 4 gestossene Bäume.

Ausgeführte Massnahmen: Es wurden keine Massnahmen in der Zwischenzeit ausgeführt.

4 Aktueller Zustand und Veränderungen

(Beschreibung und Eintragen auf Kopie der Skizze Form 1 / Ergänzung der bisherigen Dokumentation)

Stabilität:	Freigestelle Weisstannen haben deutlich an Stabilität zugenommen. Vitalität Fichten hat eher weiter abgenommen (lichte Kronen).
Boden:	keine Bemerkung
Verjüngung:	Verjüngung: Ansamung (bis 10 cm): Fi & Ta, 1 Ah bei Fotostandort 7 Anwuchs (10-40 cm): Fi im Aufwuchs, Ta auch wobei ca. 1/3 verbissen, VoBe, Eiche bei Fotostandort 20 Aufwuchs (von 40 cm bis 12 cm BHD): Fi, Ta einzeln
Konkurrenzvegetation:	kein Bemerkung
Wild	Starker Verbiss von Ta & BAh, viel Hirschlosung, Fegeschaden an Ta mit mit BHD 7-8 cm, wenig Losung Gemse

5 Geplante Massnahmen und Schwerpunkte der Beobachtung

(Kurzbeschrieb und vorgesehener Zeitpunkt geplanter Massnahmen, entsprechen die Massnahmen der ursprünglichen Planung? Anpassungen? Schwerpunkte und vorgesehener Zeitrahmen der Beobachtung)

geplante Massnahmen: keine Massnahmen geplant

Schwerpunkte Beobachtung: - Reaktion und Stabilität des Restbestandes
- Verjüngung (Bu trägt viele Ecker)
- Wild

Beobachtungen im Wildzaun: Vogelbeeren, 2 Ahorne im Aufwuchs, Fi im Aufwuchs

6 Diverses

Die markierten Weisstannenansamung an 10 Stellen bei Fotostandort 7 hat sich weiter entwickelt. Die zufälligerweise mit Farbe markierten Weisstannen leben noch.

Säge für den störenden Buchenast bei F20 mitnehmen.

7 Zeitpunkt nächste Zwischenbegehung bzw. Folgeaufnahme

Nächste Begehung im Juli 2013.

NaiS / Formular 1

Fassung: 26.11.2003

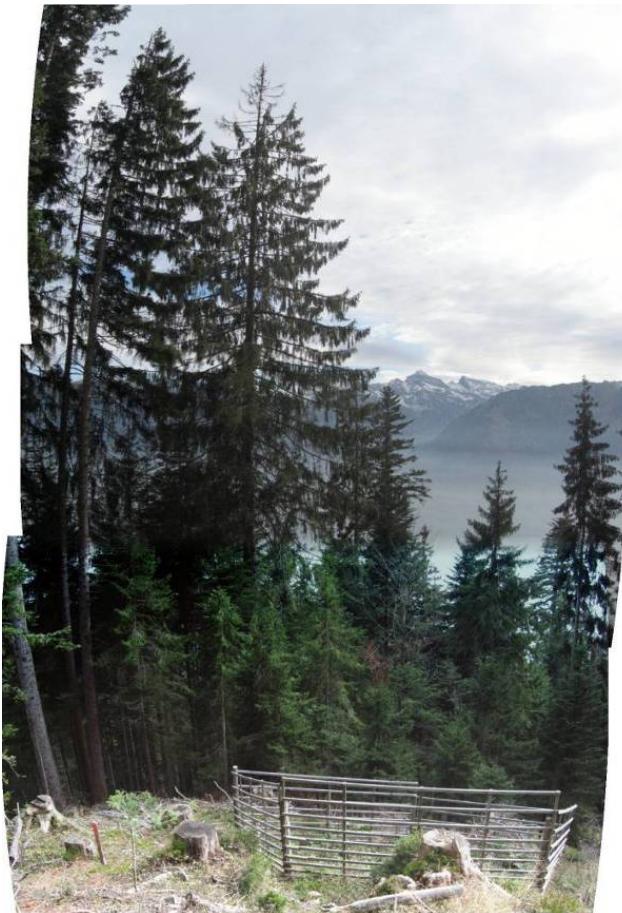
Situation						
gemeinde:	Sarnen	Ort:	Bächer:	Weiserfl. Nr.:	Fläche (ha):	Datum:
Koord.:	659340 / 196075	Meethsh.:	1190	Hangn.:	28° = 55%	08.08.2007
Situationskizze:						
Lichtungen 			Waldfunktion(en): Rutschungen (Entstehungsbereich) Murgänge in den Runsen (Entstehungsgebiet und Transit)			
Zieltyp: 			Grund für Weiserfläche: (Geltungsbereich u. Fragestellung) <ul style="list-style-type: none"> - Weiterführen bisherige Weiserfläche (WBC Sarner Hohwald) - Erhalten der Stufigkeit - Weiterführen bisherige Ziele und Massnahmen - Dokumentation der Wirkungen bisheriger Massnahmen - Behandlung von dichten StH- und BH1-Gruppen 			
			Bestandesbild: (Profilskizze, Kurzbeschrieb)			
alle Angaben = schräge Masse Hangneigung: 28° = 55 % Reduktionsfaktor schräg → horizontale Längen: 0.88						

Die Grenzen der Weiserfläche vom 1997 konnten nicht mehr genau gefunden werden. Die aktuelle Fläche ist größer.

Messfläche zur Untersuchung der Entwicklung in dichten Beständen postieren.

Weiserfläche Bächen, Sarnen

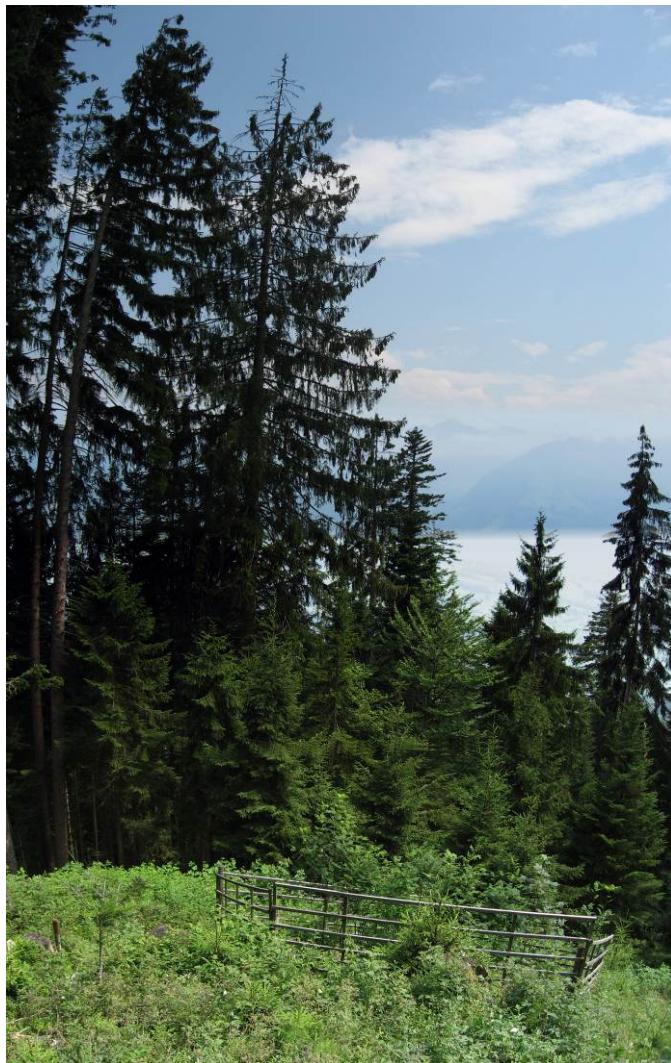
Fotodokumentation 1997, 2007, 2009 & 2011



Fotostandort 1 (= Fotostandort 2) oberhalb des Wildzauns
Oberhalb des Wildzauns



08.07.2009



07.07.2011



08.07.2009



Fotostandort 2 = Fotostandort 1 oberhalb des Wildzaunes
29.10.2007



08.07.2009



07.07.2011

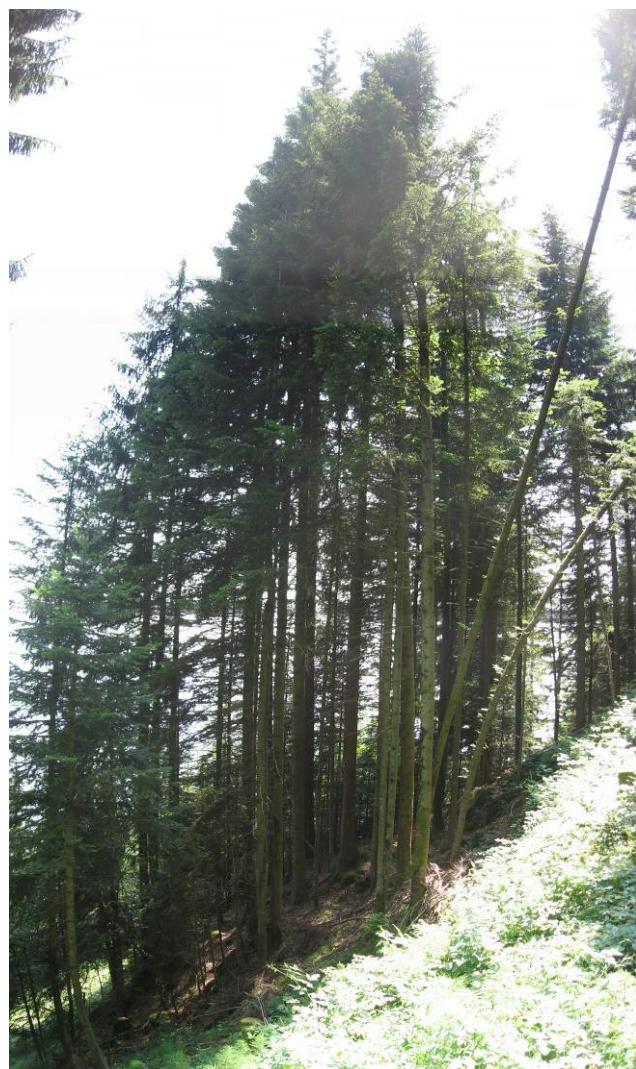


Fotostandort 3 = Blick in die Messfläche von Norden
29.10.2007

Wie wird sich der dichte Bestandesteil in der Messfläche entwickeln? Werden alle Bäume instabiler? Werden sich einzelne Bäume durchsetzen und stabiler werden, während andere abfallen? Bilden sich stabile Kleinkollektive? Sind Eingriffe zur Erreichung der notwendigen Stabilität in solchen Bestandesteilen notwendig? Vergleiche auch das Messprotokoll zur Messfläche.



08.07.2009



07.07.2011



Fotostandort 4 = Fotostandort 5
29.10.2007



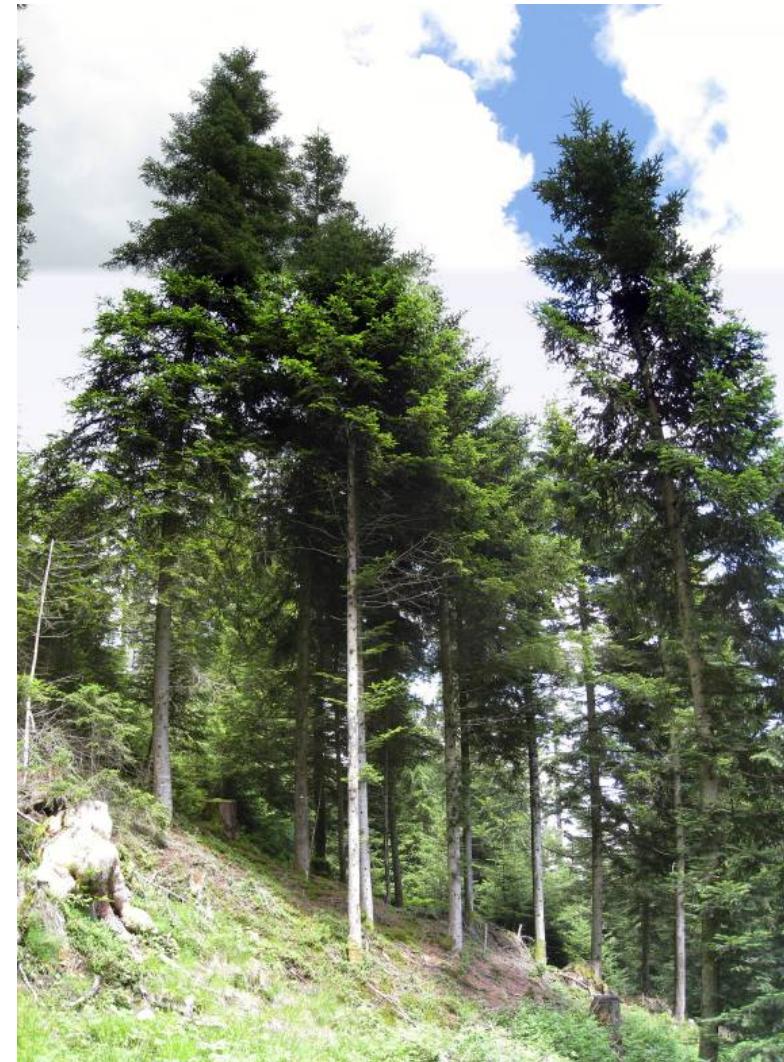
08.07.2009



07.07.2011



Fotostandort 5 = Fotostandort 4
29.10.2007



08.07.2009



07.07.2011



Fotostandort 6 = 1997



Gleicher Standort wie 1996 etwas oberhalb des Weges
29.10.2007



08.07.2009



07.07.2011



Fotostandort 7
29.10.2007



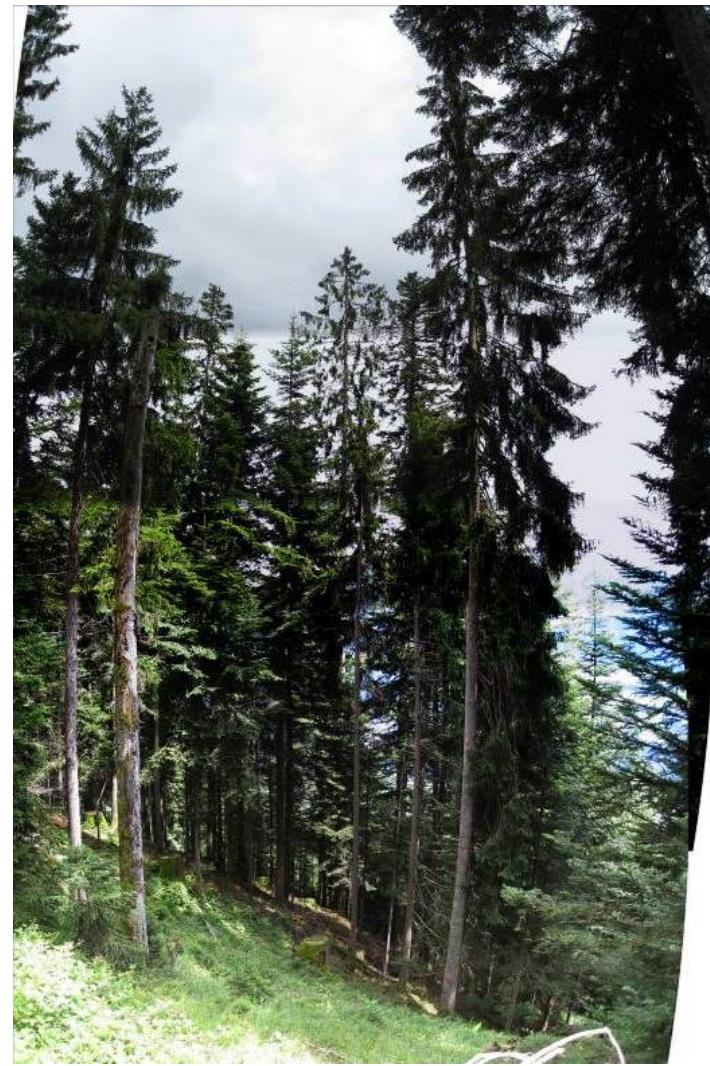
08.07.2009



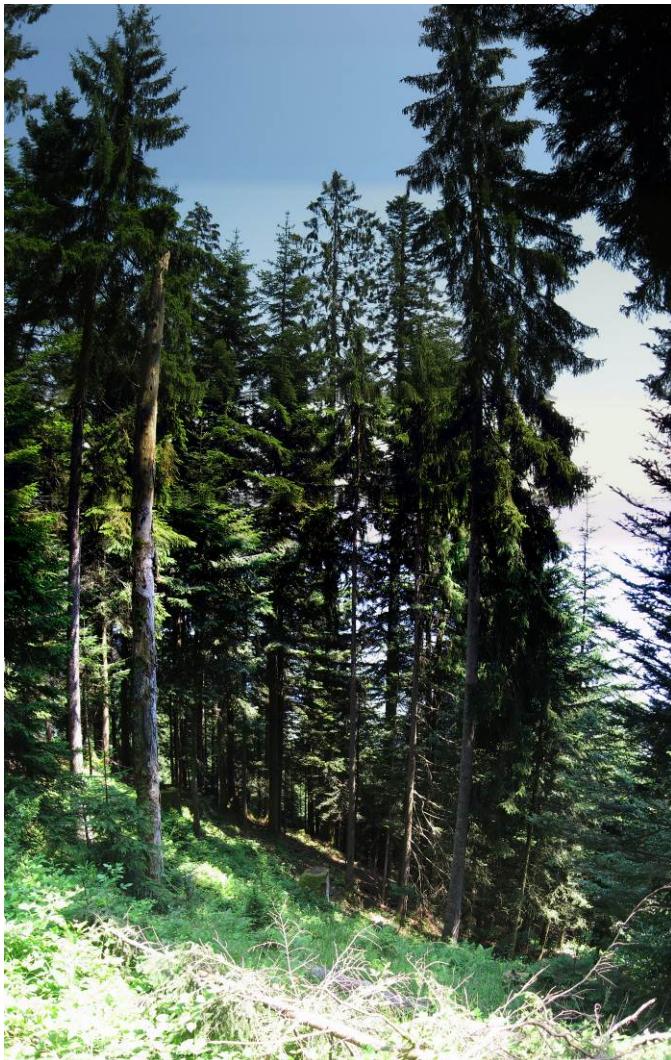
07.07.2011



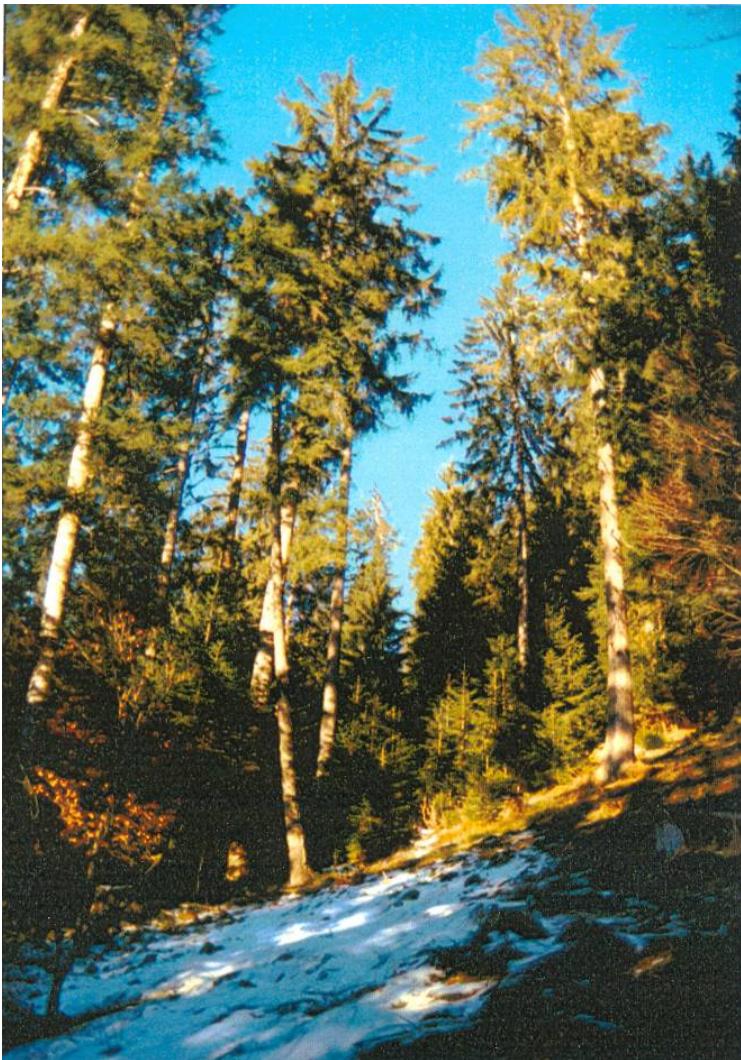
Fotostandort 8 = Blick in die Messfläche von NW
Kommentar siehe Foto 3
29.10.2007



08.07.2009



07.07.2011



Fotostandort 20 = 1997



29.10.2007



08.07.2009



07.07.2011